SPD schlägt Förderprogramm für Balkonkraftwerke vor

Die SPD-Stadtratsfraktion hat beantragt, dass die Stadt dem Beispiel vieler anderer Kommunen folgt und die Anschaffung sog. PV-Balkonkraftwerke fördert. Entsprechende Photovoltaik-Module mit einer Maximalleistung von 0,6 Kilowatt-Peak sind genehmigungsfrei und können über eine Steckdose angeschlossen werden. Je nach örtlichen Verhältnissen können damit bis zu 15 % des in einem Haushalt verbrauchten Stroms selbst erzeugt werden. Antragsberechtigt sollen sowohl Hauseigentümer als auch Mieter sein. Die SPD will, dass im städtischen Haushalt 15 000,00 € bereitgestellt werden, womit in einem ersten Schritt 100 Balkonkraftwerke mit jeweils 150,00 € gefördert werden könnten.

17.02.2023

Franz Schindler